Saubere Sache

Wollen Sie auch umweltfreundlicher putzen und waschen? Wie das geht, erklärt Philip Heldt von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

Viele Menschen haben ein Dutzend Putzmittel im Schrank. Wie viele brauche ich wirklich?
HELDT Drei reichen: Allzweckreiniger, Scheuerpulver und Zitronen- oder Essigreiniger. Essig ist sehr vielseitig: Er reinigt Fensterscheiben, entfernt Urinstein im WC und Kalk-Ablagerungen im Bad.
Und das reicht wirklich?
HELDT Ja. Wichtiger ist das Werkzeug. Auf Kunststoff-Oberflächen und Glas wirken Mikrofasertücher Wunder. Sie nehmen den Schmutz auf und man benötigt kaum Putzmittel. Und Spülbürste sowie Metallschwamm lösen hartnäckige Verschmutzungen in Töpfen.
Gelten Mikrofasertücher nicht als umweltschädlich, weil sie Mikroplastik ins Wasser abgeben?
HELDT Stimmt. Aber was ist die Alternative? Baumwolltücher brauchen mehr Putzmittel und Wasser. Beim Anbau werden Pestizide und Chemikalien eingesetzt. Selbst Bio-Baumwolle wächst nur mit viel Wasser.
Welche Tipps können Sie uns denn für das Wäschewaschen geben?
HELDT Die Trommel gut füllen und weniger heiß waschen. Beim Erwärmen des Wassers entsteht eine große Menge an Emissionen. In der Regel reichen 40 Grad. Flecken gehen bei niedrigen Temperaturen sogar besser raus – heißes Wasser fixiert sie. Weichspüler sind ungünstig für die Umwelt, aber noch schlimmer sind Hygienespüler. Die braucht man nur im Krankenhaus.
Wieso laufen Wasch- und Spülmaschine im Eco-Modus drei Stunden lang?
HELDT Sie rotieren länger und erwärmen das Wasser nur kurz – das spart Energie, weil der Motor weniger Strom braucht als die Heizung. Geschirr und Wäsche werden aber genauso sauber.
Pulver, Flüssigwaschmittel oder Tabs?
HELDT Pulver und flüssiges Waschmittel liegen gleichauf, aber Pulver spart die meiste Verpackung. In der Spülmaschine kann man Mono-Tabs guten Gewissens verwenden, kombinierte Tabs am besten vermeiden, da sie oft überdosiert sind.

„Sehr effizient: Pulver und Tabs zum Auflösen in der Flasche“

Philip Heldt, Referent für Ressourcenschutz und Wasser bei der Verbraucherzentrale NRW

Wie viel Waschpulver braucht man?
HELDT Die Effizienz der Mittel nimmt zu, 55 ml reichen meist pro Waschgang. Beachten Sie auch die Mengenangabe auf der Verpackung.
Gibt es umweltfreundliche Alternativen zu herkömmlichen Waschmitteln?
HELDT Die Tenside, also die waschaktiven Substanzen, müssen heute in allen Waschmitteln biologisch abbaubar sein. Bio-Waschmittel mit dem Umwelt-Zeichen „Euro-Blume“ sind trotzdem besser. Sehr effizient sind Tabs und Pulver zum Auflösen in der Flasche, denn sie sparen Verpackung.
Sind Flüssigwaschmittel in Flaschen aus recyceltem Plastik eine Alternative?
HELDT Diese Flaschen bestehen aus Plastikmüll – eine gute Sache. Dagegen hat Bio-Plastik laut Umweltbundesamt keinen Vorteil, obwohl es kompostierbar ist. Dazu werden Pflanzen angebaut, mit Pestiziden besprüht und mit viel Energie in Kunststoff verwandelt.
Können Sie eigentlich Waschnüsse empfehlen?
HELDT Sie schaden mehr, als sie helfen. Durch die hohe Nachfrage in westlichen Ländern werden alle Nüsse aus tropischen Ländern importiert. Die Menschen dort benutzen dann Waschmittel, welche die heimischen Kläranlagen überfordern. Um normale Waschmittel kommt man also nicht herum.

Fotos: Isabel Roos, www.waschbaer.de, Biobaula, Hersteller (5); Illustrationen: Seasons Agency/Jalag/Stephanie Wunderlich

Großmutters Hausmittel

... sind oft genauso gut wie Hightech-Reiniger aus dem Supermarkt

WASCHSODA
- Perfekt gegen eingebrannte Essensreste und zum Putzen von Küche und Bad.
- Vorsicht! Waschsoda (Natriumcarbonat) wird häufig mit Natron (Natriumhydrogencarbonat) verwechselt. Aber Waschsoda ist effektiver und wirkt bei starkem Schmutz besser.

ESSIG
- Perfekt zum Entfernen von Kalk und Rost.
- Vorsicht! Essig greift Chrom, Naturstein und Gummi an. Die Dämpfe nicht einatmen!

ZITRONENSÄURE
- Perfekt zum Entkalken.
- Vorsicht! Wasser mit Zitronensäure nicht erhitzen – das reizt die Atemwege.

Nachhaltig einkaufen

Spülbürste mit Griff aus Buchenholz und Borsten aus Pflanzenfasern (Ersatzkopf erhältlich), www.hellosimple.de, ca. 4 Euro → 1 Radierer-Quartett gegen Flecken im Alltag, www.manufactum.de, ca. 8 Euro → 2 Festes Spülmittel „Limette & Minze“ aus natürlichen Inhaltsstoffen, wirkt stark gegen Fett. Von seepje (bei dm), ca. 3 Euro → 3 Toiletten-Reiniger mit 3 Pulver-Beuteln im Starter-Set. Von everdrop, ca. 18 Euro → 4 Gründlich und schonend: Spülschwämme und Putztücher mit Kupfer, www.waschbaer.de, ca. 10 Euro → 5 Tabs mit guter Waschkraft bei allen Temperaturen. Von Biobaula (bei Müller), ca. 8,50 Euro → 6 Zitrus-Duftöl für die Wäsche, www.manufactum.de, ca. 10 Euro → 7